



DECHEMA

VDI

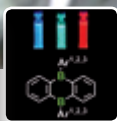
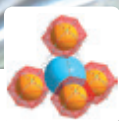
PROGRAMM

20. – 21. Februar 2014

DECHEMA-Haus · Frankfurt am Main

23. Diskussionstagung Anorganisch-Technische Chemie

www.processnet.org/23_atc



EINLADUNG

**Einladung zur 23. Diskussionstagung
Anorganisch-Technische Chemie**

Die Fachgruppe Angewandte-Anorganische Chemie lädt Sie zur nun schon 23. Jahrestagung, der ATC-Diskussionstagung 2014, recht herzlich ein.

Die ATC-Diskussionstagung hat sich als anerkanntes Forum zum wissenschaftlich-technischen Erfahrungsaustausch zwischen Mitarbeitern aus Hochschulen, Forschungsinstituten und der Industrie etabliert. Die Themen basieren auf der Auswahl aktueller Aspekte der angewandten und anwendungsnahen Forschung sowie neuer Entwicklungen auf dem Gebiet der anorganischen Chemie.

In bewährter Weise wechseln sich Vorträge aus der Akademie und der Industrie ab. Besonders wichtig ist den Organisatoren der Raum für fachliche Diskussionen, worauf die Vortragenden explizit hingewiesen werden.

Für den Plenarvortrag konnten wir diesmal Herrn Prof. Stefan Kaskel gewinnen, einen Überblick über die Forschung zu Metall-Organischen-Gerüstverbindungen (MOFs) und deren Potentiale für industrielle Anwendungen zu geben. Er wird von der Erstellung eines MOF-Positionspapiers und dessen Status berichten.

Weiter geht es mit Vorträgen zum Thema Magnetismus, in denen die kritische Situation bei der Versorgung mit Rohstoffen für Magnetmaterialien ebenso beleuchtet wird wie die magnetische Kühlung mit revolutionärem Potential für die Kältetechnik.

Die beiden Vortragsblöcke am Nachmittag des ersten Tages widmen sich mit jeweils drei Vorträgen der solaren Wasserstofferzeugung via Photokatalyse sowie Brennstoffzellen als effiziente Energiewandler und neuen keramischen Separatoren für Li-Ionen Batterien.

Der erste Tag wird traditionell mit einem Vortrag über ein Randgebiet der anorganischen Chemie abgeschlossen: Zum Thema „Chemie im Weltall“ werden analytische Untersuchungen von Sternenstaub vorgestellt.

Ein Schwerpunkt des ersten Themenblocks des zweiten Tages ist die Chemie des Bors. Im Mittelpunkt stehen hier neue Bor-haltige Moleküle für die Katalyse und Materialforschung, Bor-haltige keramische Werkstoffe sowie die Entwicklung von Bor-dotierten Fluoreszenzfarbstoffen. Schließlich werden intermetallische Verbindungen und intermetalloide Cluster „wiederentdeckt“ und neue Perspektiven für die Materialsynthese aufgezeigt, bevor mit einem Industrie-Vortrag über Thermo-elektrika die Veranstaltung endet.

Die Diskussionstagung bietet wieder vielfältige Gelegenheit zum Austausch über aktuelle Trends und Forschungsgebiete der anorganisch-technischen Chemie. Diskutieren Sie mit Forschern und Entwicklern aus der Industrie sowie aus Hochschulen und öffentlichen Forschungsorganisationen.

Traditionsgemäß wird die Teilnahme von (fortgeschrittenen) Studenten und Doktoranden durch eine günstige Teilnahmegebühr besonders gefördert. Angemeldete Hochschullehrer haben zudem die Möglichkeit, kostenlos eine(n) studentische(n) Mitarbeiter(in) mitzubringen.

Ihr Gerhard Sextl

SCHWERPUNKTTHEMEN / KOMITEE

SCHWERPUNKTTHEMEN

- » Metallorganische Gerüstverbindungen
- » Magnetokalorische Materialien
- » Wasserspaltung
- » Elektrochemie
- » Borchemie
- » Intermetallische Verbindungen

KOMITEE

Das Programm wurde gestaltet von der ProcessNet-Fachgruppe „Angewandte-Anorganische Chemie“:

Prof. Dr. Barbara Albert	Technische Universität Darmstadt/D
Dr. Jürgen Behnisch	Evonik Industries AG, Wesseling/D
Prof. Dr. Michael Fröba	Universität Hamburg/D
Prof. Dr. Nicola Hüsing	Universität Salzburg/A
Prof. Dr. Stefan Kaskel	Technische Universität Dresden/D
Prof. Dr. Peer Kirsch	Merck KGaA, Darmstadt/D
Dr.-Ing. Egbert Lox	Umicore AG & Co. KG, Olen/B
Dr. Silke Megelski	DECHEMA e.V., Frankfurt am Main/D
Dr. Kerstin Schierle-Arndt	BASF SE, Ludwigshafen/D
Prof. Dr. Gerhard Sextl	Fraunhofer ISC, Würzburg/D
Prof. Dr. Michael Veith	Universität des Saarlandes, Saarbrücken/D

PROGRAMM

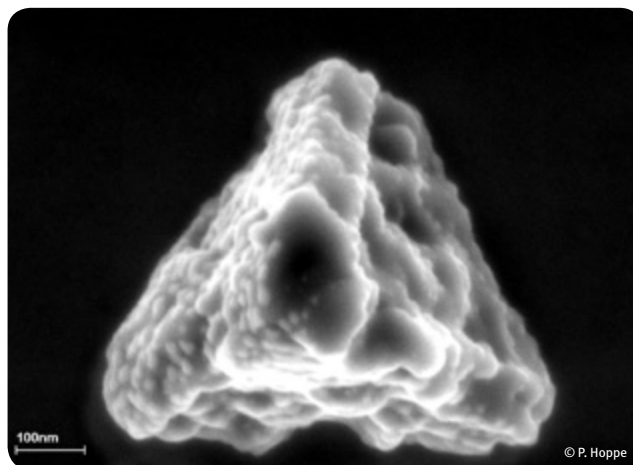
Donnerstag, 20. Februar 2014

- 10.00 **Begrüßung**
G. Sextl, Fraunhofer ISC, Würzburg/D
-
- Diskussionsleitung: G. Sextl, Fraunhofer ISC, Würzburg/D*
-
- 10.10 **PLENARVORTRAG**
Metal-Organic Frameworks: Review and Roadmap
S. Kaskel, TU Dresden/D
-
- 10.55 **Elektrochemische Aufreinigung von Silica**
P. Stenner, Evonik Industries AG, Hanau/D
-
- 11.25 **Kaffeepause**
-
- 12.00 **Materialkritikalitäten im Magnetismus**
O. Gutfleisch, TU Darmstadt/D
-
- 12.30 **Magnetische Kühlung – eine Revolution für die Kühltechnologie**
K. Schierle-Arndt, BASF SE, Ludwigshafen/D
-
- 13.00 **Mittagspause**
-
- Diskussionsleitung: M. Fröba, Universität Hamburg/D*
-
- 14.00 **Lichtinduzierte Wasserspaltung: Grundlagen und Perspektiven**
W. Jägermann, TU Darmstadt/D
-
- 14.30 **Künstliche Blätter für die Produktion des solaren Brennstoffs H_2 : Neue Herausforderungen für die Katalyse**
P. Kurz, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg/D
-
- 15.00 **Photokatalytische Wasserstofferzeugung: Chancen und Herausforderungen**
M. Blug, Evonik Industries AG, Marl/D
-
- 15.30 **Kaffeepause**

PROGRAMM

Donnerstag, 20. Februar 2014

- 16.00 **Brennstoffzellen als effiziente Energiewandler für Mobilität und in der Energieversorgung**
A. Heinzl, Universität Duisburg-Essen/D
-
- 16.30 **Neuartige keramische Separatoren für Lithium-Ionen Batterien**
A. Lex-Balducci, Universität Münster/D
-
- 17.00 **Metalloxide aus Lösung – interessante Materialien für elektronische Anwendungen**
K. Bonrad, Merck KGaA, Darmstadt/D
-
- Spezialvortrag: Chemie im Weltraum**
- 17.30 **NanoSIMS-Untersuchungen an Sternenstaub**
P. Hoppe, Max-Planck-Institut für Chemie, Mainz/D
-
- 18.00 **Geselliger Abend im DECHEMA-Haus**
- 21.00 **Selbstzahler** – Eine Anmeldung ist erforderlich.



Siliziumkarbid-Sternenstaubkorn aus dem Murchison-Meteoriten

PROGRAMM

Freitag, 21. Februar 2014

Diskussionsleitung: B. Albert, TU Darmstadt/D

- 09.00 **Neue Bor-haltige Moleküle in der Katalyse und Materialforschung**
H. Braunschweig, Universität Würzburg/D
- 09.30 **Industrial Applications of Boron-based Ceramics**
J. Eichler, ESK Ceramics GmbH & Co. KG, Kempten/D
- 10.00 **Bordotierung als vielseitiges Werkzeug für die Entwicklung von Fluoreszenzfarbstoffen**
M. Wagner, Goethe-Universität Frankfurt/D
- 10.30 **Kaffeepause**
- 11.00 **Intermetallische Verbindungen wiederentdeckt. Warum?**
J. Grin, Max-Planck-Institut für Chemische Physik fester Stoffe, Dresden/D
- 11.30 **Intermetalloide Cluster in Legierungen und in Lösung – eine Perspektive für die Materialsynthese**
T. F. Fässler, TU München/D
- 12.00 **Thermoelektrika**
G. Span, O-Flexx Technologies GmbH, Duisburg/D
- Schlusswort**
12.30 G. Sextl, Fraunhofer ISC, Würzburg

Anschließend Gelegenheit zum Mittagessen
Anmeldung erforderlich!

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

TAGUNGSORT

Die Tagung findet im DECHEMA-Haus, Theodor-Heuss-Allee 25, Frankfurt am Main, statt.

TAGUNGSBÜRO

DECHEMA e.V.
Katharina Bauß
Theodor-Heuss-Allee 25
60486 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 7564-295
Telefax: 069 / 7564-304
E-Mail: bauss@dechema.de

Öffnungszeiten des Tagungsbüros:

Donnerstag, 20. Februar 2014 09.00 – 18.00 Uhr
Freitag, 21. Februar 2014 08.30 – 13.00 Uhr

TEILNAHMEGEBÜHR¹⁾

Mitarbeiter/in aus	Mitglied ²⁾	Nichtmitglied
Industrie	400 €	415 €
Hochschule/Behörde	180 €	195 €
Doktorand/in (Nachweis bitte beifügen)	120 €	135 €
Student/in, Stellungs-suchende/r (Nachweis bitte beifügen)	60 €	75 €

1) umsatzsteuerfrei gemäß § 4.22 UStG

2) Persönliche DECHEMA-/VDI-GVC-Mitglieder und EFC/EFCE-Pass-Inhaber

Die Teilnahmegebühr schließt die Broschüre mit den Kurzfassungen, die Teilnehmerliste, die Getränke während der Kaffeepausen sowie das Mittagessen am 20. Februar ein.

Für teilnehmende Hochschullehrer besteht die Möglichkeit, eine Freikarte für einen studentischen Mitarbeiter zu bestellen (siehe Online-Anmeldung).

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

MAHLZEITEN

Das Mittagessen am 20. Februar ist in der Teilnahmegebühr enthalten.

Am Abend des 20. Februar bieten wir ein Abendbuffet zum Preis von 30 Euro (inkl. Getränke) in unserem Casino an. Am 21. Februar besteht die Möglichkeit, in unserem Casino auf Selbstzahlerbasis am Mittagessen teilzunehmen.

Eine separate Anmeldung ist jeweils erforderlich (siehe Online-Anmeldung).

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich ausschließlich online unter www.processnet.org/23_atc an.

Nach Bearbeitung Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und die Rechnung. Die Tagungsunterlagen werden zu Tagungsbeginn im Tagungsbüro ausgegeben. Die Anmeldung zur Tagung ist vorbehaltlich der Raumkapazität bis zu Tagungsbeginn möglich. Redaktionsschluss für die Aufnahme in die Teilnehmerliste ist der **10. Februar 2014**.

ZAHLUNGSWEISE

Die Bezahlung erfolgt per Kreditkarte und Lastschrift. Danach bekommen Sie von uns eine Rechnung zugesendet.

ABSAGE DER TEILNAHME

Bei schriftlicher Absage bis zum **10. Februar 2014** wird eine Bearbeitungsgebühr von 30 € berechnet. Danach werden 80% der Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt und die Vortragskurzfassungen zugesandt.

Bei Absage der Veranstaltung seitens der DECHEMA werden die bezahlten Teilnahmegebühren in voller Höhe zurückerstattet. Weitere Regressansprüche bestehen nicht.



© Tourismus+Congress GmbH Frankfurt am Main

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

UNTERKUNFT

Im Mercure Hotel & Residenz Frankfurt Messe sind Zimmer zu Sonderkonditionen reserviert.

Bitte buchen Sie direkt im Hotel unter dem Stichwort „23. ATC“; Buchungsschluss für das Kontingent ist der **8. Januar 2014**.

Mercure Hotel & Residenz Frankfurt Messe
Voltastr. 29

60486 Frankfurt am Main

Telefon: 069/7926-2709

Fax: 069/7926-2707

E-Mail: H1204-re5@accor.com

EZ inkl. Frühstück: 95 Euro

(Der Zimmerpreis kann in 2014 geringfügig höher sein.)

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die DECHEMA e.V. keine Zimmerreservierung vornehmen kann.

Die Tourismus+Congress GmbH ist Ihnen gern behilflich.

Tourismus+Congress GmbH

Kaiserstraße 56

D-60329 Frankfurt am Main

Telefon: 069/2123-8800

Fax: 069/2123-7880

E-Mail: info@infofrankfurt.de

Online-Reservierung: www.frankfurt-tourismus.de

Jugendherberge:

Haus der Jugend

Deutschherrnufer 12

60594 Frankfurt

Telefon: 069/610015-0

Fax: 069/610015-99

E-Mail: jugendherberge_frankfurt@t-online.de

ANREISE

Vom Flughafen

- » ca. 20 min. per Taxi
- » S-Bahn: Linie S8, S9 bis Hauptbahnhof, umsteigen in S3, S4, S5 oder S6 (Hbf tief, Gleis 104) bis Haltestelle Messe, Ausgang Theodor-Heuss-Allee/Festhalle

Vom Hauptbahnhof

- » ca. 20 min. Fußweg
- » ca. 10 min. per Taxi
- » S-Bahn: Linien S3, S4, S5 oder S6 (Ffm. tief, Gleis 104) bis Haltestelle Messe, Ausgang Theodor-Heuss-Allee/Festhalle
- » U-Bahn: Linie U4 Richtung Bockenheimer Warte bis Haltestelle Messe, Ausgang Festhalle und 10 Min. Fußweg
- » Straßenbahn: Linie 16 oder 17 bis Haltestelle Festhalle/Messe und 10 Min. Fußweg

Mit dem Auto

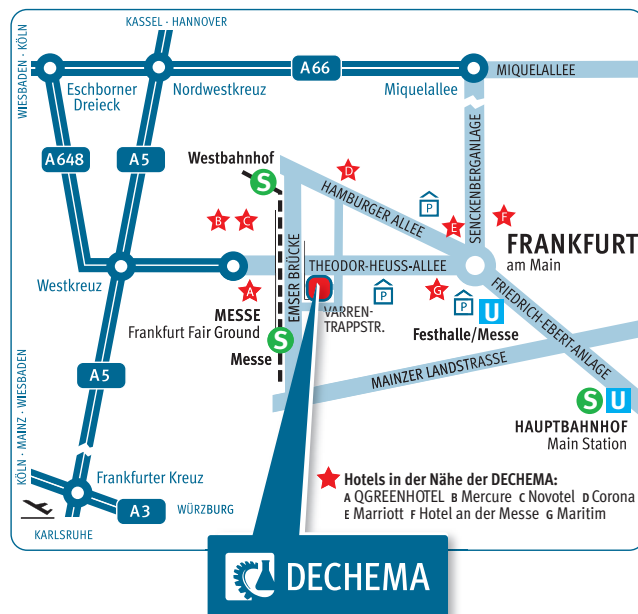
- » Vom Westkreuz Richtung Stadtmitte fahren, an der ersten Ampel (nach Emser Brücke) rechts abbiegen
- » Aus der Innenstadt Richtung Messe, in der Theodor-Heuss-Allee erste Linksabbiegerspur
- » Einfahrt von der Varrentrappstraße

Die DECHEMA liegt in der Umweltzone der Stadt Frankfurt. Bei der Anreise mit dem Auto benötigen Sie eine Umweltplakette.

Informationen: www.umweltzone.frankfurt.de

Besucherparkplätze stehen auf dem DECHEMA Gelände nur in sehr begrenztem Umfang zur Verfügung. Bitte beachten Sie die in der Skizze eingezeichneten Parkhäuser. Die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln wird empfohlen.

ANREISE



DECHEMA
Gesellschaft für Chemische Technik
und Biotechnologie e. V.

Theodor-Heuss-Allee 25
60486 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0)69 75 64-295

Fax: +49 (0)69 75 64-304

E-Mail: bauss@dechema.de
www.dechema.de

Datenschutz: Die DECHEMA e.V. erhebt und verarbeitet Ihre Daten für eigene Geschäftszwecke. Bei der technischen Durchführung der Datenverarbeitung bedienen wir uns teilweise externer Dienstleister. Wenn Sie zukünftig von uns keine Informationen mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten durch uns jederzeit widersprechen.

Nutzen Sie dazu die E-Mail-Adresse bdsb@dechema.de